[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/29643 vom 2024/03/28]



Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]

Object:	Denar des Q. Pomponius Musa mit Darstellung der Muse Thalia
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventory number:	MK 23905

Description

Das Amt des Münzmeisters, das auf ein Jahr und drei Kollegen beschränkt war und am Beginn der römischen Ämterlaufbahn zur Zeit der Republik stand, gab jungen Politikern die Gelegenheit, ihren Namen im Volk bekannt zu machen und für die Zukunft zu empfehlen. Auf besonders aufwändige Weise nutzte Q. Pomponius Musa die Denare des Jahres 66 v. Chr. als Werbemedium, indem er den römischen Bürgern seinen Beinamen in Form einer ganzen Münzserie einprägte: Die neun Musen werden jeweils einzeln mit ihren typischen Attributen auf neun verschiedenen Rückseitenbildern gezeigt, während auf der Münzvorderseite der Kopf des Apollon als Gott der Künste und Begleiter der Musen erscheint. Auf diesem Denar ist Thalia, die Muse der Komödie, zu sehen, die eine komische Maske mit lachendem Mund in der rechten Hand hält.
[Sonja Kitzberger]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Durchmesser: 18 mm, Gewicht: 3,69 g

Events

Created	When	66 BC
	Who	
	Where	Rome
Commissioned	When	
	Who	Q. Pomponius Musa

	Where	Ancient Rome
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Apollo
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Roman Republic

Keywords

- Coin
- Denarius
- Legal tender

Literature

- (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, … Serenissimi Principis … Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, …Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgardiae , S. 3, linke Spalte oben
- Crawford, Michael H. (1974): Roman republican coinage. London, Nr. 410,7a